Ziegenbein, Heinrich

Stand: 10.12.2025

Geburtsdatum: 06. September 1766

Sterbedatum: 12. Januar 1824

Alternative

Ziegenbein, Johann Heinrich Wilhelm

Namen:

Geburtsort: Braunschweig

Sterbeort: Braunschweig

Wirkorte: Wandsbek; Braunschweig; Blankenburg < Lkr. Harz, Sachsen-Anhalt>; Salzdahlum

<Wolfenbüttel>; Braunschweig

Tätigkeit: Superintendent; Pädagoge; Schuldirektor; Konsistorialrat; Abt; Pfarrer, ev.

Akademischer

Dr. theol. h.c.

Grad:

Biographische Anmerkungen

Theologiestudium von 1786 bis 1788 an der Universität Helmstedt, die Universität Göttingen verlieh ihm den theologischen Doktorgrad; 1798 erhielt er eine Predigerstelle an der Petrikirche in Braunschweig, verbunden mit einem Amt als öffentlicher Lehrer an der Katharinenschule; 1803 wurde er Generalsuperintendent des Fürstentums Blankenburg und erster Prediger Blankenburgs in der St.-Bartholomäus-Kirche; später wurde er als Konsistorialrat in das Konsistorium nach Wolfenbüttel berufen und erhielt die benachbarte Landpfarrei Salzdahlum; 1819 wurde er zum Abt von Michaelstein ernannt; Abweichende Angaben: Sterbeort Blankenburg

Biographische Quellen

BBL (1996), S. 671; Hoffmeister (2003), S. 77

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1035173158

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 17.04.2009